



Der Flugtag der Modellfluggruppe Rodenberg im ROWOKI-Programm ist auch in diesem Jahr wieder ein Publikumsrenner.

Faszination ist ungebrochen

Flugtag bei den Modellfliegern ist wieder ein Publikumsmagnet

RODENBERG (pd). Es gab zwar keine „tollkühnen Männer in ihren fliegenden Kisten“ zu sehen, doch die Begeisterung der zahlreichen Zuschauer beim Flugtag der Modellfluggruppe Rodenberg war so groß wie immer. Schon am frühen Nachmittag hatten sich die ersten Besucher auf dem Modellflugplatz oberhalb der Umgehungsstraße eingefunden, um sich einen der besten Plätze zu sichern. Eine besondere Attraktion war natürlich wieder die reich bestückte Tombola, bei der auch größere Flugmodelle als Preise vergeben wurden. Mit großem



Letzte Vorbereitungen für den Start des modernen Jet-Flitzers.

Stolz trug so mancher „Steppke“ sein erstes Flugmodell nach Hause.

Die Organisatoren konnten mit dem Verlauf zufrieden sein. Die Zuschauerplätze füllten sich mit jeder Viertelstunde. Die ganz

Klugen hatten sich ihren eigenen Campingstuhl mitgebracht, um das lange Programm mit zahlreichen Vorführungen und dem beliebten Bonbonflug gemütlich im Sitzen zu verfolgen. Wer Hunger oder Durst verspürte, der versorgte sich an einem der Stände. Parkplätze standen in reichlicher Zahl zur Verfügung. Viele hatten allerdings das schöne Wetter genutzt und kamen mit dem Fahrrad zum Modellflugplatz.

Die munteren Ansagen von Klaus Wilde und die unterschiedlichen Flugmodelle sorgten für beste Unterhaltung den ganzen Nachmittag über. Die Palette der Modelle reichte vom „Oldtimer“ über den einfachen Segelflieger bis hin zum Hubschrauber oder Jet-Flieger. Der Flugtag der Modellgruppe Rodenberg entpuppte sich einmal mehr zu einer tollen Werbeveranstaltung für dieses Hobby.

Foto:pd



Auch dieser „Veteran“ fand nach einem rasanten Flug wieder sicheren Boden unter den Flügeln.